

Wartezeiten im Gesundheitssystem: Kinder leiden unter eklatantem Mangel!

Am 7. Dezember 2024 thematisiert "Heute AT" die alarmierenden Wartezeiten im österreichischen Gesundheitssystem für Kinder und OPs.



Linz, Österreich - Die Gesundheitskrise in Österreich erreicht einen neuen Höhepunkt! Immer mehr Patienten klagen über unerträgliche Wartezeiten auf wichtige Operationen. Besonders dramatisch sind die aktuellen Fälle in Oberösterreich, wo Kinder auf eine Polypen- oder Mandel-Operation bis zu eineinhalb Jahre warten müssen, berichtet **Heute**. Dies ist besonders alarmierend, da auch bei anderen medizinischen Eingriffen wie Knie- oder Hüft-Operationen die Wartezeiten schockierend hoch sind. Im Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum warten Patienten derzeit bis zu 82 Wochen auf eine Knie- oder Hüft-OP.

Diese unzumutbaren Wartezeiten sind nicht nur ein Alarmzeichen, sondern werfen auch ein Licht auf die

gravierenden Personalknappheiten in den Kliniken. Helmut Freudenthaler, Betriebsratsvorsitzender am Linzer Kepler Klinikum, machte deutlich, dass die Situation seit 2017 zunehmend angespannt ist und fordert dringend politische Maßnahmen, wie eine Erhöhung der Gehälter für das OP-Pflegepersonal. Diese Misere führt nicht nur zu langen Wartezeiten für die Patienten, sondern auch zu überlastetem Personal, das kaum noch Urlaub nehmen kann.

Geduld der Kinder und die Spannung der Warteschlange

Inmitten dieser dramatischen Lage steht die Geduld unserer Kleinsten auf dem Prüfstand. Das Warten fällt Kindern besonders schwer. Egal ob auf den nächsten Geburtstag oder die Rückkehr von Mama und Papa – die emotionale Herausforderung der Geduld wird oft übersehen. Kinder entwickeln durch tägliche Routinen ein gewisses Verständnis für zeitliche Abläufe. Laut **Elternwissen** lernen Babys durch regelmäßige Abläufe, wie das Zubettbringen oder das Füttern, die Konzepte von Zeit und Geduld zu verstehen.

Während einjährige Kinder bereits beginnen, die Reihenfolge von Handlungen zu erkennen, entwickeln Dreijährige oft noch Schwierigkeiten, in der Wartezeit ruhig zu bleiben. Die Geduld steigt meist erst im Kita-Alter, wenn Kinder lernen, auch auf ihre Bedürfnisse oder Wünsche zu warten. Eltern können helfen, indem sie konkrete Zeitangaben geben und die Kleinen aktiv in den Alltag einbeziehen, damit die Wartezeit sinnvoll überbrückt werden kann.

Details	
Vorfall	Gesundheitskrise
Ursache	Mangel an OP-Pflegepersonal
Ort	Linz, Österreich
Quellen	• www.heute.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at